Südschleswigscher Wählerverband

Pressemitteilung
Kiel, 22.10.2026

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Anke Spoorendonk hat gezeigt, wie viel eine Minderheit für das ganze Land bewegen kann

Zur Verleihung der Ehrendoktorwürde der Europa-Universität Flensburg an die ehemalige SSW-Ministerin Anke Spoorendonk erklärt die SSW-Landesvorsitzende Sybilla Nitsch:

„Mit dieser Ehrendoktorwürde wird eine außergewöhnliche Frau ausgezeichnet, die Schleswig-Holstein über Jahrzehnte politisch und gesellschaftlich geprägt hat. Anke Spoorendonk hat ihre Wurzeln in der dänischen Minderheit nie als Grenze verstanden, sondern als Ausgangspunkt für ihr Engagement weit darüber hinaus. Sie hat wie kaum eine andere gezeigt, dass Minderheitenpolitik keine Politik nur für Minderheiten ist, sondern eine Bereicherung für unser ganzes Land.
Als langjährige SSW-Landtagsabgeordnete und Vorsitzende der SSW-Landtagsgruppe und schließlich als erste SSW-Ministerin hat Anke Geschichte geschrieben. Vor allem aber hat sie gestaltet: Mit dem ersten Bibliotheksgesetz des Landes, der Reform des Denkmalschutzes und einer neuen kulturpolitischen Ausrichtung hat sie bleibende Akzente gesetzt. Als Justizministerin stand sie für einen humanen Strafvollzug, der Resozialisierung und gesellschaftliche Wiedereingliederung in den Mittelpunkt stellt. Und als Europaministerin hat sie die Zusammenarbeit mit Dänemark und unseren nordischen Nachbarn konsequent vorangetrieben. Doch Ankes Lebenswerk reicht weit über ihre politischen Ämter hinaus. Bis

heute setzt sie sich mit beeindruckender Beharrlichkeit für die deutsch-dänische Verständigung, für kulturellen Austausch und für ein friedliches, demokratisches Europa ein. Ob in der Erinnerungsarbeit der Arbeitsgruppe Harrislee-Bahnhof, in der Archäologischen Gesellschaft Schleswig-Holstein, bei Foreningen Norden oder auf europäischer Ebene in der European Free Alliance: Anke verbindet Menschen, bewahrt Geschichte, zieht Lehren für die Zukunft und übernimmt Verantwortung. Nicht, weil sie es muss, sondern weil es ihr ein Herzensanliegen ist.
Gerade in Zeiten, in denen Nationalismus und Ausgrenzung wieder an Boden gewinnen, können wir von dieser Haltung viel lernen. Anke hat Europa nie nur als politisches Projekt verstanden, sondern als etwas, das wir jeden Tag mit Leben füllen müssen. Und sie hat immer daran geglaubt, dass aus unterschiedlichen Sprachen, Kulturen und Perspektiven, etwas Gemeinsames wachsen kann.
Die Ehrendoktorwürde der Europa-Universität Flensburg ist deshalb weit mehr als eine persönliche Auszeichnung. Sie ist eine Würdigung gelebter Demokratie, jahrzehntelangen Engagements und eines Lebenswerks, auf das wir im SSW mit großem Stolz blicken.
Hjertelig tillykke, kære Anke!“

Anke Spoorendonk beim Arbejderhistoriefestival 2026 im Flensborghus (Foto: SSW)